

Landeshauptstadt Schwerin
Oberbürgermeisterin
Frau Angelika Gramkow
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom Telefon

Schwerin,
02.12.2011

Baumbestand in Neumühle -überalterte Pappelbaumreihe in der Fasanenstraße-

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Gramkow,

die Anwohner der Fasanenstraße fordern seit Jahren das die überalterte Pappelbaumreihe abgenommen wird.

Von allen Bäumen geht Jahr für Jahr nunmehr eine verstärkte Windbruchgefahr aus, Totholz ist vorhanden und muss mit großem Aufwand entfernt werden. Aufgrund der Nähe zu den bewohnten Grundstücken besteht die Gefahr von weiteren Sachschäden. Wegen Ihres Alters und der beträchtlichen Höhe, die die in den 50 -ziger Jahren gepflanzten Bäume haben, können diese nicht mehr als standortgerechte Bäume bezeichnet werden. Wir Anwohner haben Angst, dass durch Windbruch Personen, darunter auch Kinder mittelbar oder in den bewohnten Dachgeschossen Schaden nehmen können.

Hoffnungsvoll nahmen wir an der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates in Neumühle am 01.11.2011 teil, da hier auch Vertreter der SDS eingeladen wurden.

Hier mussten wir erfahren, dass für diese Maßnahme relativ hohe Kosten errechnet wurden, diese Mittel jedoch in diesem Jahr und aller Wahrscheinlichkeit auch in 2012 aufgrund der angespannten Haushaltslage der Stadt Schwerin nicht zur Verfügung stehen werden.

Da die Fasanenstraße eine beliebte Verbindung zwischen dem neuen Wohngebiet von Neumühle und den Kinder- und Sporteinrichtungen in der Kuckuckstraße ist, werden somit nicht nur unsere Familien den oben genannten Gefahren ausgesetzt.

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin hiermit bitten wir Sie die Thematik eingehend auch unter den nachfolgenden Punkten zu prüfen:

- Gibt es zu der vorgenommenen Kostenschätzung eine Variantenuntersuchung
- warum wird eine bereits durch Gremien der Stadt beschlossene Maßnahme nicht umgesetzt?
- Warum werden Pappeln an anderen Standorten mit ähnlicher Problematik abgenommen (Stralsunder Strasse; touristische Wege um Neumühle)?
- Können Mittel aus der Städtebauförderung (10 Millionen sind für 2012 beantragt) genutzt werden?
- Ist es sinnvoll Jahr für Jahr Mittel für die Unterhaltung und für die Sicherung der Verkehrssicherheit auszugeben, dessen erfolg bei den überalterten Bäumen ohnehin nicht zugesichert werden kann.

In unsere Häuser und Grundstücke wurde viel Arbeit und wird auch in Zukunft viel Mühe investiert. Hiervon können Sie sich gern überzeugen. Sollten für die angedachte neue Baumreihe Paten gesucht werden können wir Ihnen diese schon jetzt zusichern.

Wir wären Ihnen dankbar, wenn wir zeitnah eine Antwort auf unsere Fragen im Brief erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Die Anwohner der Fasanenstrasse 1 – 6 in Schwerin Neumühle

Erreichbar unter: